



Titel- und Hauptsponsor:



18. Schleswig-Holstein Netz Cup

Rendsburg am Nord-Ostsee-Kanal | 21. bis 23. September 2018

Der SH Netz Cup wird volljährig. Auch bei der 18. Veranstaltung stellen sich die besten Ruderer dem längsten und härtesten Ruderrennen der Welt. Über eine Strecke von 12,7 Kilometern gehen die Athleten an ihre körperlichen Grenzen und darüber hinaus. Aber nicht nur die Ruderer spornen sich zu Höchstleistungen an, auch die Feuerwehren aus ganz Schleswig-Holstein werden beim Drachenbootrennen wieder alles geben und die Triathleten den Sprung ins Kanalwasser wagen.

„Wir haben auch für den 18. SH Netz Cup wieder geschafft, die besten Ruderer der Welt nach Rendsburg zu holen“, sagt Veranstalter Florian Berndt. Mit von der Partie ist der Deutschlandachter als amtierender Europa- und Weltmeister, der amtierende Olympiasieger Großbritannien, der WM-Zweite 2017 USA sowie der EM-Zweite 2018 die Niederlande. Die kontinuierliche Leistungsstärke zeigt sich auch darin, dass diese vier Teams bereits 2016 die ersten vier Plätze des Olympischen Finales von Rio belegten. In dieser Saison ist der Deutschlandachter noch ungeschlagen und holte jüngst in Glasgow den 6. EM-Titel in Folge.

Nur eine Woche nach der bevorstehenden Weltmeisterschaft in Plodiv (Bulgarien) gehen die Athleten in Rendsburg an den Start. „Die Würfel werden bei der WM noch einmal neu fallen, aber wir gehen nach den bisherigen Saisonleistungen davon aus, dass wir diejenigen Nationen in Rendsburg haben, die auch im WM-Finale 2018 um den Titel und die Medaillen rudern“, sagt Berndt. Dabei werden in Rendsburg ausschließlich Athleten antreten, die bei der WM in Bulgarien akkreditiert waren.

Bundestrainer Uwe Bender hat bereits angekündigt, dass er mit dem Deutschlandachter in Originalbesetzung nach Rendsburg kommt. Die 96 Kilogramm leichten Rennboote aller internationalen Mannschaften werden direkt im Anschluss an die WM an den Nord-Ostsee-Kanal gebracht, sagt Berndt.

Offiziell eröffnet wird der SH Netz Cup am Freitag, 21. September, um 21:00 Uhr gemeinsam von Schleswig-Holsteins Innenminister Hans-Joachim Grote, dem Vorsitzenden des Aufsichtsrats der Schleswig-Holstein Netz AG Matthias Boxberger und Rendsburgs Bürgermeister Pierre Gilgenast.

Schon vorher gegen 19:00 Uhr geht es für die Athleten auf die Ruder-Ergometer. Auf einer Distanz von 500 Metern kämpfen sie beim Stadtwerke Ergo-Cup um die Wahl der Startposition für das Langstreckenrennen. „Der Gewinner darf sich die Startbahn für den Rudermarathon auswählen. Meist wird die Innenbahn bevorzugt, da die erste Kurve eine Linkskurve ist und man sich so eine strategisch wichtige Abkürzung errudern kann.“

Am Sonnabend werden dann Feuerwehr-Teams aus dem echten Norden beim 50er-Feuerdrachen-Cup zunächst in 10er-Booten zu Wasser gehen. Die schnellsten 20 von ihnen kommen ins Finale und kämpfen - in in Europa einmaligen 50er Drachenbooten - um die Plätze eins bis vier. „Die freiwilligen Feuerwehren sind ein wichtiger Partner für die Schleswig-Holstein Netz AG. Deshalb freuen wir uns besonders, dass wir mit 36 teilnehmenden Feuerwehren aus dem ganzen Land einen neuen Teilnahmerecord bei den Drachenbootrennen aufgestellt haben“ sagt Matthias Boxberger, Aufsichtsratsvorsitzender der SH Netz AG.

Aber nicht nur die Wehren stellen sich dem Wettkampf. Zuvor geht der SparkassenCanalTriathlon – in diesem Jahr auch wieder mit Schwimmstrecke – und mit einem besonders großen Teilnehmerfeld an den Start. Nach 500 Metern Freistilschwimmen im Nord-Ostsee-Kanal folgt ein 5-km Lauf, bevor es auf die 25 km Radstrecke entlang der Uferstraße nach Breiholz und zurück geht.

Im Vorfeld des Hauptrennens am Sonntag findet der mittlerweile etablierte Schüler-Achter-Cup statt, der vom Ruderverband Schleswig-Holstein organisiert wird. Im Anschluss daran legen sich Promis aus Wirtschaft, Politik und Sport in einem Spaß-Rennen in die Riemen.

Abseits der sportlichen Herausforderungen auf dem Wasser gibt es ein umfangreiches Rahmenprogramm. Auf der NDR Bühne im Kreishafen Rendsburg wird unter anderem der gebürtige Eckernförder und frischgebackene Vater Michael Schulte zu Gast sein. Der 28-jährige trat in diesem Jahr mit seinem Song „You Let Me Walk Alone“ für Deutschland beim Eurovision Song Contest in Lissabon an und erreichte einen vielbeachteten vierten Platz. Damit schaffte er die beste Platzierung seit dem Sieg von Lena Meyer-Landrut im Jahr 2010. Auch die Hamburger Indie-Pop-Band TONBANDGERÄT wird auf der NDR-Bühne performen.

Das NDR Fernsehen überträgt den Rudermarathon um den SH Netz Cup am Sonntag, den 23. September von 14:00 Uhr bis 15:15 Uhr LIVE vom Nord-Ostsee-Kanal. Im direkten Anschluss an das Rennen wird eine C-160 Transall des Lufttransportgeschwaders 63 aus Hohn Fallschirmspringer mit den Nationalflaggen der teilnehmenden Nationen über dem Kreishafengelände absetzen, bevor Finanzministerin Monika Heinold in Begleitung von Matthias Boxberger die siegreichen Achter ehrt.

Starke Partner an Bord

Ohne die Unterstützung von Sponsoren wäre der SH Netz Cup nicht denkbar. Deshalb gilt ein besonderer Dank den Sponsoren, die dem Ruder-Event Auftrieb geben.

SH Netz ist von Beginn an als Titelsponsor dabei. „Uns macht dieser Umstand natürlich unfassbar stolz und wir haben über die Jahre sozusagen als Eltern miterleben können, wie unser Kind langsam flügge wird“, sagt der Aufsichtsratsvorsitzende Matthias Boxberger.

„Ein besonderer Dank gilt auch den Medienpartnern Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag und Norddeutscher Rundfunk, die auch von Anbeginn dabei sind und mit ausführlicher Berichterstattung zur zunehmenden Bekanntheit der Veranstaltung im Land beigetragen haben“, sagt Florian Berndt.

Für eine Abkühlung sorgt, wie auch in den vergangenen Jahren, der Premiumpartner die Dithmarscher Brauerei. Das Land Schleswig-Holstein ist mit seiner Dachmarke „Der echte Norden“ am Nord-Ostsee-Kanal dabei und sorgt neben XXL Liegestühlen im Kreishafen mit der „erfrischendsten Fotobox im Norden“ für jede Menge Spaß und tolle Besuchererinnerungen. Der SH Netz Cup wird auch in diesem Jahr wieder aus Sportfördermitteln des Landes unterstützt.

Wir freuen uns über das partnerschaftliche Engagement der Stadtwerke Rendsburg und die sehr umfangreiche Unterstützung vor Ort. Mit dem Hobby Wohnwagenwerk, dem Engagement der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Rendsburg-Eckernförde und der Stadt Rendsburg, dem Mercedes-Benz Autohaus Süverkrüp + Ahrendt, sowie der Sparkasse Mittelholstein wird die regionale Verankerung dokumentiert. Die SANI GmbH sorgt zudem für die mobilen Raum- und Sanitärsysteme im Kreishafengebiet. mobilcom debitel präsentiert sich als Mobilfunk- und Digital-Lifestyle Anbieter und stellt auch (wie die Bundeswehr) Karrierechancen im Kreishafen vor.

Nicht zuletzt wäre es ohne die Koordinierungsarbeit der Wasser- und Schifffahrtsämter Kiel-Holtenau und Brunsbüttel nicht möglich, einen Ruderwettkampf auf der meistbefahrenen künstlichen Wasserstraße der Welt abzuhalten.

Die teilnehmenden Achter 2018 im Überblick:

1: Deutschlandachter (Deutscher Ruderverband) | GER

Weltmeister 2017 | Europameister 2018 | Weltbestzeit über 2.000 Meter Olympia Silber Rio 2016

Der Deutschlandachter als amtierender Weltmeister (Sarasota 2017) und Europameister (Glasgow 2018), Olympia Silber-Gewinner (Rio 2016) - dazu bisher 13-maliger Sieger in Rendsburg mit Bundestrainer Uwe Bender. Die Mannschaft tritt mit der kompletten WM-Besetzung 2018 an: Hannes Ocik, Richard Schmidt, Malte Jakschik, Jakob Schneider, Torben Johannesen, Maximilian Planer, Felix Wimberger, Johannes Weißenfeld, Steuer: Martin Sauer

2: Großbritannien (British Rowing) | GBR

Olympiasieger 2016 | Weltmeister 2013-2015

Das Team aus Großbritannien kommt als amtierender Olympiasieger (Rio 2016) nach Rendsburg. In den Jahren 2013 bis 2015 hatte der Achter aus dem Königreich (trainiert von Jürgen Grobler) die Nase bei den Weltmeisterschaften vorn und gilt seit Olympia 2012 als Dauerrivale des Deutschlandachters.

3: Niederlande (Koninklijke Nederlandsche Roeibond) | NED

Vize-Europameister 2018 | Olympia Bronze Rio 2016

Die Mannschaft aus den Niederlanden holte bei Olympia 2016 die Bronzemedaille knapp vor den USA. In einer bislang sehr starken Saison 2018 ruderte der „HollandAcht“ auf Platz 2 der Europameisterschaften und will auch bei der WM und beim SH Netz Cup vorne mitfahren.

4: USA (US-Rowing) | USA

Vize-Weltmeister 2017 | Olympia-Vierter Rio 2016

Der US-Achter ist nach dem Vize-Weltmeister-Titel 2017 bis in die Haarspitzen motiviert für ein starkes Abschneiden bei der WM in Bulgarien. Die Sportler reisen direkt aus Plovdiv nach Norddeutschland

Kontakt:

Canal-Cup Projekt GmbH

Florian Berndt
Geschäftsführer
Mobil: 0178/8878147
f.berndt@canal-cup.com

Wolfgang Berndt
Sportliche Leitung
Mobil: 0172/8402455
w.berndt@canal-cup.com

Olaf Walter
Event
Mobil: 0171/5277063
o.walter@canal-cup.com